

Maßstab 1:43

#06036

Ausgabe

12/2019

limitierte Auflage 333 Stk.



Jähes Ende

In der ersten Hälfte der 1930er Jahre kam es der polnischen Regierung offenbar ungenügend, dass der heimische Automarkt von ausländischen Herstellern beherrscht wurde. Dies missfiel den Offiziellen so sehr, dass sie im Jahr 1934 beschlossen, es müsse zukünftig einen eigenen Personenwagen der gehobenen Klasse für die polnische Bevölkerung geben.

Mit der Umsetzung dieser Order wurde das Państwowe Zakłady Inżynieryjne, kurz nur PZInz genannt, beauftragt. Innerhalb der kurzen Entwicklungszeit von nur fünf Monaten wurden die technischen Zeichnungen gefertigt und auch größtenteils umgesetzt. Als Typenbezeichnung einigten sich die Herren auf das Kürzel Lux-Sport oder auch nur kurz L-S geschrieben. Für das Design waren Alexander Rummel und Mieczysław Dębicki verantwortlich, während die sehr runde Form des siebensitzigen Autos auf die Ausführungen von Prof. Stanisław Panczakiewicz zurückging. Er war wohl maßgeblich dafür verantwortlich, dass bei

der Gestaltung der Karosserie sehr stark aerodynamische Gesichtspunkte mit einfließen. Im Lichte des späteren Automobilwissens erinnert der viertürige Lux-Sport durchaus an einen stark vergrößerten VW-Käfer!

Für das Fahrwerk entschieden sich die Konstrukteure für einen Zentralrahmen mit Einzelradaufhängung. Als Antriebsquelle war ein von PZInz selbst gefertigter, an der Front eingebauter, wassergekühlter V 8-Viertaktmotor vorgesehen, der seine Leistung von 96 PS aus einem Hubraum von 3,8 Litern schöpfte und über ein handgeschaltetes Cotal-Planetengetriebe die Hinterradachse antrieb. Bis 1939 wurde der Wagen erprobt, bevor der Serienanlauf begonnen sollte, doch der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs vereitelte dies. Ein nach dem Kriegsinferno entdecktes Fahrwerk wird aktuell im Technikmuseum in Warschau aufbewahrt und dient als Basis, den Lux-Sport wieder zum Leben zu erwecken, wobei sich hier aktuell der polnische Verein ProCAX intensiv darum bemüht.

AutoCult GmbH
Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de